

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1347/2013 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	4.1.3.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Geschwindigkeitsmessungen in der Börgerstraße in Bemerode Sitzung des Stadtbezirksrates Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 12.06.2013 TOP 4.1.3.

In der Börgerstraße in Bemerode waren, wie angekündigt, Geschwindigkeitsmessgeräte zu unterschiedlichen Zeiten für jeweils ca. 1 Woche installiert. Der subjektive Eindruck der Anwohner war, dass während der Maßnahme langsamer gefahren wurde, nach Beendigung derselben die Geschwindigkeitsbegrenzung jedoch größtenteils wieder ignoriert wurde.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Warum wurden die Messgeräte in verschiedenen Intervallen aufgestellt?
2. Wie sind die Ergebnisse der Messungen und wann werden sie dem Stadtbezirksrat Kirchrode- Bemerode- Wülferode vorgestellt?
3. Welche Maßnahmen will die Verwaltung ergreifen um die Geschwindigkeitsbegrenzung, gerade in Hinblick auf die Eröffnung der Kita Börgerstraße, durchzusetzen?

Antwort der Verwaltung zu Frage 1:

In diesem Fall wurden die Geschwindigkeitsanzeiger mehrfach installiert, da Informationen über die Verkehrsmengen gewonnen werden sollten, um später einen Vergleich vor und nach Inbetriebnahme der Kita Börgerstraße zu haben.

Antwort der Verwaltung zu Frage 2:

Der mobile Geschwindigkeitsanzeiger zeigt den Verkehrsteilnehmern die gefahrene Geschwindigkeit an und speichert die gefahrenen Geschwindigkeiten von allen Verkehrsteilnehmern im Zeitraum der Messung.

Die Verwaltung hatte in dem Zeitraum 13.03.2013 bis 26.03.2013 vor Börgerstraße 31 einen mobilen Geschwindigkeitsanzeiger installiert. In dem Zeitraum der Messung wurden in beiden Fahrtrichtungen 2680 Fahrzeuge gemessen. Die Auswertung dieser Daten ergab, dass 85 % der Fahrzeuge langsamer oder maximal 19 km / h fuhren. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 14,0 km / h.

Die Verwaltung hatte in dem Zeitraum 09.04.2013 bis 16.04.2013 vor Börgerstraße 25 einen mobilen Geschwindigkeitsanzeiger installiert. In dem Zeitraum der Messung wurden in

beiden Fahrtrichtungen 3479 Fahrzeuge gemessen.

Die Auswertung dieser Daten ergab, dass 85 % der Fahrzeuge langsamer oder maximal 24 km / h fuhren. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 17,5 km / h.

Die Verwaltung hatte in dem Zeitraum 07.05.2013 bis 14.05.2013 in der Börgerstraße gegenüber Vreesweg einen mobilen Geschwindigkeitsanzeiger installiert. In dem Zeitraum der Messung wurden in beiden Fahrtrichtungen 6761 Fahrzeuge gemessen. Die Auswertung dieser Daten ergab, dass 85 % der Fahrzeuge langsamer oder maximal 34 km / h fuhren. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 26,5 km / h.

Antwort der Verwaltung zu Frage 3:

Die Börgerstraße ist als unauffällig hinsichtlich der tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten zu betrachten. Die angeordnete Geschwindigkeit von 30 km / h wurde von einer ausreichend großen Anzahl von Fahrzeugen eingehalten.

18.62.06

Hannover / 12.06.2013